



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Herrn
Patrick Wolf
Bayerischer Jugendring
Herzog-Heinrich-Straße 7
80336 München

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom
30.04.2021

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.4 –BS4400.18 – 6.52872

München, 28.05.2021
Telefon: 089 2186 0

U18-Wahl in Bayern im Vorfeld der Bundestagswahl 2021

Sehr geehrter Herr Wolf,

die vom Bayerischen Jugendring getragene U18-Wahl stellte in den letzten Jahren parallel zu allen stattfindenden regulären Wahlen eine Bereicherung der außerschulischen politischen Bildungsarbeit in Bayern dar. Das Staatsministerium begrüßt vor diesem Hintergrund, dass der Bayerische Jugendring für den 17. September 2021 dazu aufruft, dass sich Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren an der simulierten Abstimmung des U18-Netzwerks beteiligen und dass hierzu flankierende Angebote zur Vor- und Nachbereitung der Wahlsimulation verfügbar sind. Die Mitwirkung an der U18-Wahl kann ein wertvoller Beitrag zur Demokratiebildung sein und Jugendliche auf die Beteiligung an „echten“ Wahlen vorbereiten. Die Teilnahme an der U18-Wahl erfolgt Ihren Aussagen zufolge anonym und geheim und in ihrem Rahmen werden auch keine sonstigen personenbezogenen Daten der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen (etwa in Form von Wählerlisten oder Wählerbefragungen) erhoben oder verarbeitet. Die Ergebnisse

werden bundesweit veröffentlicht. Die Ergebnisveröffentlichung beginnt unmittelbar nach Schließung der Wahllokale am 17. September um 18:00 Uhr. Somit wird ein ausreichender zeitlicher Abstand zur Bundestagswahl für volljährige Wahlberechtigte am 26. September gewährleistet. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der U18-Simulation gehört wie deren Vorbereitung und Durchführung zu einer möglichst authentischen Wahlsimulation für die Jugendlichen. Grundsätzlich erscheint es daher unbedenklich, wenn sich Schulen für den 17. September 2021 als Wahllokale zur Durchführung einer U18-Wahl im Vorfeld der Wahl zum deutschen Bundestag zur Verfügung stellen. Um die Gelegenheit im Sinne der politischen Bildung bestmöglich zu nutzen, bitten wir Sie bzw. die Verantwortlichen der jeweiligen Wahllokale, den U18-Wählerinnen und U18-Wählern grundlegende Informationsmaterialien zur Bundestagswahl zur Verfügung zu stellen und auf die besondere Verantwortung aufmerksam zu machen, die auch und gerade mit der Veröffentlichung von schulbezogenen U18-Wahlergebnissen verbunden ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Graf

Ministerialdirektor